

## Ausschreibung Förderpreis

Das Deutsche Blindenhilfswerk (DBHW) wurde 1961 gegründet. Im Unterschied zu Selbsthilfgruppen wie den lokalen Blinden- und Sehbehindertenvereinen unterstützt das DBHW nicht die eigenen Mitglieder, sondern hilfebedürftige blinde und sehbehinderte, sowie von Blindheit bedrohte Menschen in Deutschland, Osteuropa, Ost- und Westafrika und vereinzelt in Asien. In Deutschland fördert das DBHW vor allem Projekte mit kulturellem oder sportlichem Hintergrund, die sehende und nichtsehende Personen verbinden. International unterstützt der Verein den Ausbau augenheilkundlicher Versorgung und die Ausbildung junger Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit.

***Das Deutsche Blindenhilfswerk verleiht zum 13. Mal seinen mit 5000.- € dotierten Förderpreis.***

Mit dem Preis möchte das Deutsche Blindenhilfswerk engagierte Gruppen würdigen, die blinden und sehbehinderten Menschen eine gleichberechtigte Teilhabe an gesellschaftlichen und kulturellen Erlebnissen ermöglichen oder einen Beitrag zur Reduzierung von Blindheit leisten – in Deutschland oder auf internationaler Ebene.

## Bewerbungskriterien

- Bewerben können sich Vereine oder Gruppen mit Sitz in Deutschland, die seit mindestens fünf Jahren für und mit blinden und sehbehinderten Menschen oder im Bereich Blindheitsverhütung aktiv sind.
- Die Bewerbung soll ein konkretes Projekt benennen, das mit dem Preisgeld umgesetzt werden soll.
- Das Projekt oder die Ziele müssen der Unterstützung und Förderung blinder und sehbehinderter Menschen in den oben genannten Feldern dienen und mit der Satzung des DBHW übereinstimmen.
- Besonders erwünscht sind in diesem Jahr Bewerbungen aus den Bereichen kulturelle Teilhabe und Blindheitsverhütung

## Bewerbungsunterlagen

- Vereinssatzung bzw. Beschreibung der Gruppen oder Einzelpersonen inklusive bisheriger Aktivitäten.
- Eine maximal fünfseitige Skizze der Projektidee inklusive Beschreibung der Zielgruppe, zeitlichem Rahmen, Finanzierungsplan und nachhaltiger Wirkung.
- Anschreiben mit der ausformulierten Begründung, warum dieses Projekt den Preis verdient und gut zum Deutschen Blindenhilfswerk passt.

Der Preissumme wird erst während der Realisierungsphase ausgezahlt. Die Bewerberinnen und Bewerber verpflichten sich im Falle einer Prämierung gemeinsam mit dem DBHW eine Preisverleihung auszurichten.

Deutsches Blindenhilfswerk e.V.  
Schulte-Marxloh-Str. 15  
47169 Duisburg  
Telefon: 0203-355377  
Fax: 0203-376239  
E-Mail: [info@blindenhilfswerk.de](mailto:info@blindenhilfswerk.de)  
[www.blindenhilfswerk.de](http://www.blindenhilfswerk.de)

Vorstand:  
Dr. Hans Joachim Blumbach  
(Vorsitzender)  
Heike Maus  
Dr. Stephan Irle

Verwaltungsrat (Sprecherin):  
Regine Hauch

Kontonummer  
IBAN DE94 3702 0500 0007 2133 00  
BIC BFSWDE33XXX  
Bank für Sozialwirtschaft

Amtsgericht Duisburg  
Vereinsregisternummer 1219

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post (ausreichend frankiert) oder E-Mail an:  
Deutsches Blindenhilfswerk  
Schulte-Marxloh-Str. 15  
47169 Duisburg  
Telefon: 0203-355377  
E-Mail: info@blindenhilfswerk.de

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Einsendeschluss ist der 31. März 2019. Über die Prämierung entscheidet eine Jury. Die Bekanntgabe findet im Mai 2019 statt; die Preisverleihung im Herbst 2019.

**Die bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger:**

- 2016           Blinden- und Sehbehindertenwassersportgemeinschaft Moers (BSWG),  
Stand-up Paddling
- 2014           Christiane Paschke für das Projekt KARIBU, Kinderscreening in Kenia
- 2011           Miriam Nöken-Basista, Louis-Braille-Schule Düren, für Skifahren mit blinden  
und sehbehinderten Jugendlichen
- Anke Nicolai, Hörfilm e.V. für Audiodeskriptionen, barrierefreies Theater
- 2008           Segelklub Bayer-Uerdingen für Sportaktivitäten mit Blinden
- 2006           Bernd Kebelmann für sein Projekt „Lyrikbrücken“
- 2004           Förderverein der Rheinischen Schule für Sehbehinderte und Blinde, Duisburg  
(heute: Johanniterschule) zur Förderung der Vorschularbeit
- 2002           Künstlergruppe Weimar für das Projekt „Schattenreich“ (mit blinden und  
sehenden Frauen)
- 2000           Behinderten-Sportverband Nordrhein-Westfalen
- 1999           Adolf-Weber-Gymnasium München (für seine integrative Arbeit mit blinden  
und nicht blinden Schülern).
- 1998           Abteilung ophthalmologische Rehabilitation an der Universitäts-Augenklinik  
Heidelberg
- 1997           1. Blindeninstitutsstiftung Würzburg  
2. Sehschule der Augenklinik der Universität Würzburg  
3. Salus Oculi Kenya
- 1996           1. Deutsches Komitee zur Verhütung von Blindheit  
2. Salus Oculi Benin  
3. Salus Oculi Litauen

Deutsches Blindenhilfswerk e.V.  
Schulte-Marxloh-Str. 15  
47169 Duisburg  
Telefon: 0203-355377  
Fax: 0203-376239  
E-Mail: info@blindenhilfswerk.de  
www.blindenhilfswerk.de

Vorstand:  
Dr. Hans Joachim Blumbach  
(Vorsitzender)  
Heike Maus  
Dr. Stephan Irle

Verwaltungsrat (Sprecherin):  
Regine Hauch

Kontonummer  
IBAN DE94 3702 0500 0007 2133 00  
BIC BFSWDE33XXX  
Bank für Sozialwirtschaft

Amtsgericht Duisburg  
Vereinsregisternummer 1219